

Kiew beschießt Donbass mit schwerem Kriegsgerät

Donezk. Die ukrainische Armee hat entgegen der Minsker Vereinbarungen erneut schwere Artillerie gegen die Aufständischen im Donbass eingesetzt. Dabei wurden deren Angaben zufolge mindestens 15 Menschen getötet und 60 weitere verletzt. Durch den Einschlag von Granaten bei Donezk seien zudem mehrere Bergwerksstollen verschüttet und mehr als 900 Arbeiter unter Tage eingeschlossen worden, berichtete der Vizegeneralstabschef der »Volkswehr«, Eduard Bassurin, der Nachrichtenagentur *Interfax*. Die Kiewer Armeeführung behauptete, Kämpfer der »Volksrepubliken« hätten nahe der Ortschaft Marjinka eine Offensive begonnen, zu deren Abwehr das schwere Kriegsgerät eingesetzt worden sei. Bassurin wies die Vorwürfe zurück. Der ukrainische Juntachef Arseni Jazenjuk versuchte, Russland für die Eskalation verantwortlich zu machen und forderte, dass »die Weltgemeinschaft auf dem G-7-Gipfel« eine »richtige und angemessene Antwort gibt«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/266337.kiew-beschießt-donbass-mit-schwerem-kriegsgerät.html>